

3. Profillinie "Biodiversität und Organismen"

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
FOMF 13	Waldschutzforschung und Risikomanagementstrategien zu potentiellen Schadfaktoren in Wäldern	Prof. Dr. Michael Müller
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Erforschung, Dokumentation und Veröffentlichung von insbesondere biotischen Risikofaktoren und deren Management an Einzelbäumen und in Wäldern.</p> <p>Qualifikationen: Die Studierenden besitzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kompetenz in der Analyse von Risikofaktoren in Abhängigkeit von menschlichen Zielstellungen; - Qualifikation für die wissenschaftliche Einbindung von Grundlagen z. B. der Chemie, Botanik und Zoologie; Entwicklung und Anwendung wissenschaftlicher Grundlagen zur Erforschung der Biologie, Ökologie und Regulation insbesondere potentieller biotischer Risikofaktoren; - Fähigkeiten für die Weiterentwicklung und Umsetzung von Methoden der Diagnose, Überwachung, Prognose und des Managements bei potentiellen Schadfaktoren in Wäldern; - Kompetenz in der wissenschaftlichen Bearbeitung, Dokumentation und Popularisierung von Waldschutzbelangen und Ergebnissen der Forschung; - Fähigkeiten in der Ableitung von Strategien für die Risikobewertung und im Risikomanagement sowie in der Mediation und Moderation im Rahmen von Interessenkonflikten 	
Lehrformen	<p>Das Modul umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 1,0 SWS Vorlesung - 2,5 SWS Seminare - 0,5 SWS Übungen. 	
Voraussetzungen für die Teilnahme	gründliche Kenntnisse zur Ökologie der Waldbaumarten und der Waldfauna; Befähigung zum Erfassen komplexer biologisch-ökologischer Zusammenhänge; Kenntnisse der Grundlagen zu Schadfaktoren in Wäldern.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul in der Profillinie „Biodiversität und Organismen“ im Master-Studiengang Forstwissenschaften	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus</p> <ul style="list-style-type: none"> - einer Projektarbeit (1 Woche Dauer) (Entwurf einer Veröffentlichung) und - einem Referat (von 20-minütiger Dauer zur Projektarbeit). 	
Leistungspunkte und Noten	<p>Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote berechnet sich aus dem gewichteten Mittel der Noten der Prüfungsleistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 60 % Projektarbeit - 40 % Referat. 	

Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird einmal im Jahr - im Sommersemester beginnend - angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Gesamtaufwand für die Präsenz in den Lehrveranstaltungen, das Selbststudium sowie das Erbringen und Vorbereiten der Prüfungsleistungen beträgt 150 Arbeitsstunden.
Dauer des Moduls	Das Modul erstreckt sich über zwei Semester.
Modulbegleitende Literatur	ALTENKIRCH, W., MAJUNKE, C. und OHNESORGE, B. (2002): Waldschutz auf ökologischer Grundlage. Ulmer, Stuttgart, 434 S. BEGON, M.; MORTIMER, M. und THOMPSON, D. J. (1997): Populationsökologie. Spektrum, Heidelberg, Berlin, Oxford, 380 S. SCHLEE, D. (1992): Ökologische Biochemie. Fischer, Jena, 587 S.
Beteiligte Disziplinen	Waldschutz